

www.aerztezeitung.de

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

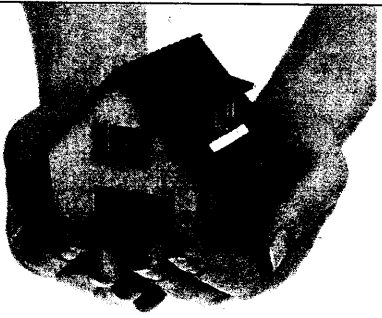
5 9. MÄRZ 2009

D 8877 NR. 44 JAHRGANG 28

Gesundheitsgipfel in Washington

US-Präsident Obama will eine Gesundheitsreform auf den Weg bringen. Dabei sucht er den Schulterchluss mit unterschiedlichsten Gruppierungen.

GESUNDHEITSPOLITIK 8



Zusatzrente dank Eigenheim

Tausche Immobilie gegen Rente: Mit Hilfe einer Rückwärtshypothek können sich Ruheständler ein Zusatzeinkommen verschaffen.

WIRTSCHAFT 14



Happy Birthday, Barbie!

50 Jahr, blondes Haar und keine Falten: Die Barbie-Puppe feiert Geburtstag. Mit ihren Körpermaßen macht sie sich noch heute Feinde.

PANORAMA 16

FRAGE DER WOCHE

Die Antworten auf www.aerztezeitung.de

Krebsmonat März: auch Sie zur Untersuchung?

36,7 %

59,2 %

h nicht
%

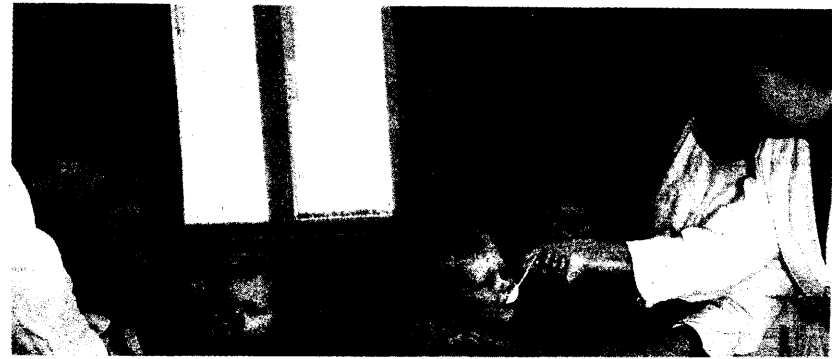
Frage der Woche lautet:
**Sie es richtig,
die Krankenkassen**

Wichtige Impulse für eine nationale Impfstrategie

Gesundheitsdienst und Impfexperten beschließen Eckpunkte für ein Programm

MAINZ (eis). Eine Impfpflicht wird es in Deutschland nicht geben. Impfexperten und Politiker setzen aber jetzt auf ein nationales Impfprogramm. Ein Entwurf dazu könnte bereits auf der Gesundheitsministerkonferenz im Juni in Thüringen erörtert werden.

Das Ergebnis einer Konsensusgruppe hat Staatssekretär Dr. Falk Osterheld vom Gesundheitsministerium in Erfurt auf der 1. Nationalen



Honorarstreit: Schmidt gesteht Probleme ein

BERLIN (HL). Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt räumt ein, dass es in einigen Regionen und Arztgruppen Probleme als Folge der Honorarreform gibt. Es sei aber Aufgabe der Selbstverwaltung, die Schwierigkeiten zu beheben, sagte Schmidt gestern Abend in der ARD-Sendung „Bericht aus Berlin“.

Am Freitag hatte der Bundesrat die Auswirkungen der Honorarreform debattiert. Der Antrag Bayerns, zum Vergütungssystem von 2008 zurückzukehren, wurde zwar mehrheitlich abgelehnt – aber die Gesundheitsminister der